

## **Zweite Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Masterstudiengang Environmental Sciences (Ein-Fach)**

Vom 8. Dezember 2014

Aufgrund des § 7 Absatz 2 Nr. 2 und des § 86 Absatz 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 463), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2013 (GVBl. S. 157), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs VI der Universität Trier am 16. Juli 2014 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Environmental Sciences beschlossen. Diese Änderungsordnung hat der Präsident der Universität Trier mit Schreiben vom 3. Dezember 2014 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

### **Artikel 1**

Die Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Environmental Sciences vom 7. September 2009, zuletzt geändert am 9. Dezember 2013 (Verkündungsblatt der Universität Trier Nr. 29, S. 51) wird wie folgt geändert:

Der Anhang für den Masterstudiengang Environmental Sciences (ES) wird wie folgt geändert:

#### **Schwerpunkt: „ES 2 Environmental Remote Sensing and Modelling“**

In Abschnitt B. 2 - 2 Modulplan ES 2 wird die Tabelle wie folgt geändert:

In 2.1 Pflichtmodule ES 2 (Environmental Remote Sensing and Modelling) wird in der Tabelle unter Pflichtmodule ES 2 - Focus on Environmental Remote Sensing and Modelling A: Environmental Remote Sensing (ES 2) in Tabellenzeile 1 (Geospatial Data Analysis) in Spalte 6 die Worte „Klausur (90 Min)“ durch das Wort „Hausarbeit“ ersetzt.

### **Artikel 2**

Diese Ordnung zur Änderung der Ordnung der Universität Trier für die Prüfung im Masterstudiengang Environmental Sciences tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Trier - Amtliche Bekanntmachungen in Kraft.

Trier, den 8. Dezember 2014

Der Dekan  
des Fachbereichs VI Raum- und Umweltwissenschaften  
der Universität Trier  
Univ.-Prof. Dr. Frank Thomas